

# Knut Hamsun

---

dargestellt von Walter Baumgartner

Rowohlt



# Inhalt

---

Einleitung 7

Unten durch und oben auf. Die ersten dreißig Jahre 11

Ein geborener Dichter? 11 Am Anfang war die schöne Handschrift 13  
Knud Pedersen oder Knud Sonnenfeld? 17 Die Mäzene 21 Erste Emigra-  
tion – ein Autor sucht einen Namen 24 Zweite Emigration – «verlorene  
Jahre» 28 Durchbruch in Kopenhagen. «Schiefe Sicht» und Vatermorde 30

Modernismus oder Heimatkunst? Die mittleren dreißig Jahre 36

«Hunger» und die Mysterien der Nerven 36 Die literarischen Manifeste 39  
Johan Nilsen Nagel 41 Intermezzo 46 Rückzug in die Wälder: «Pan» 47  
Der produktive Hamsun 50 Stagnation 55 «Victoria. Die Geschichte  
einer Liebe» 60 Trendwende und Marie 62 «Benoni» und «Rosa» 67  
Die Wanderer-Trilogie 72 Hamsun in der Rolle als Gewissen der Nation 78  
Die Segelfoss-Bücher 82 «Segen der Erde» 83

Triumph und Fall. Die letzten dreißig Jahre 91

Nörholm und Nobelpreis 91 Hamsun in der Psychoanalyse 97  
«Erschreckend lustig»: «Die Weiber am Brunnen» 100 Die Landstreicher-  
Trilogie 105 Die Familie Hamsun auf der schiefen Bahn 111 Der Ossietzky-  
Skandal 115 «Der Ring schließt sich» 117 Die Hamsuns während des  
Zweiten Weltkriegs 121 Psychiatrie und Prozeß 128 «Auf überwachsenen  
Pfad» 131 Die letzten drei Jahre 136

Anmerkungen 139

Zeittafel 147

Zeugnisse 149

Bibliographie 151

Namenregister 154

Über den Autor 157

Quellennachweis der Abbildungen 158